

EDITORIAL

EIN JAHR FÜR DEN SPORT

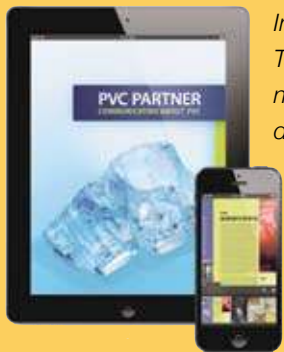
Wenn Sie diese Ausgabe STARKE SEITEN in den Händen halten, dann haben die europäischen Fussball-Wettkämpfe in Frankreich gerade begonnen, die Sommerspiele in Rio de Janeiro und die europäischen Leichtathletik-Wettkämpfe in Amsterdam stehen kurz bevor. Für sportliche Grossevents wie diese hält die PVC-Branche elementar wichtige Anwendungen bereit. In der Titelgeschichte stellen wir Ihnen zum Beispiel eine mikroklimatische Membranfassade an der neuen Arena da Juventude in Rio vor. Ausserdem die Schwimmhalle der Sommerspiele in München von 1972 mit ihrer abgehängten Decke, deren PVC-Membran erst nach über 30 Jahren gegen eine neue ausgetauscht werden musste. Über die geschwungenen Dächer aus PVC-beschichtetem Gewebe von zwei neuen Fussballstadien in Frankreich erfahren Sie mehr auf der Rückseite. Die so leicht und filigran wirkenden Bedachungen unterstreichen die hervorragende Eignung witterungsbeständiger Membranen für die textile Leichtbauweise. Dabei erfüllen die verwendeten PVC-Materialien die von den Organisatoren der Sportevents vorgegebenen strengen Nachhaltigkeitskriterien.

Eine Vielzahl weiterer PVC-Produkte kommt im Breitensport zum Einsatz. Dazu gehören punktelastische Sicherheitsböden in Sporthallen für unbeschwerte Handball- oder Volleyballspiele. Unverzichtbar, dafür eher im Verborgenen, leisten Kabel mit flexibler PVC-Ummantelung in der elektronischen Steuerung von Licht- oder Klimaanlage ihre Dienste. Stabile PVC-Rohre mit glatten Oberflächen sind unverzichtbar für Wasseraufbereitungsanlagen in Schwimmbädern oder im Sanitärbereich von Turnhallen. Nicht zu vergessen das überaus vielseitige Sportzubehör mit rutschsicheren Yogamatten, trendigen Vinyl-Hanteln oder aufblasbaren Gymnastikbällen.

Die Reihe von Beispielen zum Thema „PVC und Sport“ liesse sich unbegrenzt fortsetzen, denn ständig kommen neue Anwendungen hinzu. Wenn auch Sie ein schönes Produkt kennen, das PVC und Sport miteinander verbindet, dann melden Sie sich doch! Vielleicht lesen Sie in der nächsten Ausgabe schon mehr darüber.

Thomas Hülsmann
Kurt Röschli
Herausgeber STARKE SEITEN

IMMER AKTUELL MIT DER „PVC-PARTNER APP“



In der „PVC-PARTNER App“ für Smartphones und Tablet-PCs hat die AGPU alle wichtigen Informationen über den Werkstoff PVC zusammengefasst. Das digitale Angebot umfasst alle relevanten Publikationen wie Themen-Broschüren, Tätigkeitsbericht, „BLITZ-INFO“ und natürlich „STARKE SEITEN“. Seit seiner Einführung im Dezember 2012 hat das Medium ca. 10.000 Online-Abonnenten gewonnen, die das Informationsangebot regelmässig nutzen. Machen Sie mit und melden Sie sich heute noch an. Die App unterstützt die Betriebssysteme iOS (Apple) und Android (Google) und ist sowohl im App Store als auch bei Google play zu finden.

IMPRESSUM

AGPU e.V.
Am Hofgarten 1-2
D-53113 Bonn
Telefon: +49 228 917830
Telefax: +49 228 5389594
E-Mail: agpu@agpu.com
Internet: www.agpu.com
Verantwortlich:
Thomas Hülsmann

Herausgeber Schweiz:
PVCH-Arbeitsgemeinschaft
der Schweizerischen
PVC-Industrie,
c/o KVS,
Schachenallee 29c

CH-5000 Aarau
Telefon: +41 62 832 7060
Telefax: +41 62 834 0061
E-Mail: info@pvch.ch
Internet: www.pvch.ch
Verantwortlich:
Kurt Röschli

Gesamtauflage: 26.500

Redaktion/Koordination:
hl-dialog, Alfter

Titelbild: Olympia-Schwimm-
halle München, Foto: Robert
Goetzfried, SWM / Stadtwer-
ke München

NACHHALTIGER WOHNKOMFORT

Wer seinen Ruhestand in einer schönen Wohnung in exquisiter Lage verbringen möchte, ist in der Bemberg Residenz in Bergisch Gladbach genau richtig. Der fünfteilige Gebäudekomplex mit seinen komfortablen Eigentumswohnungen zeichnet sich sowohl durch seine zentrale ruhige Lage aus als auch durch seine gehobene Ausstattung und durchgängige Barrierefreiheit. Kunststoff-Fenster von Schüco mit integrierter Lüftung tragen massgeblich zur hohen Wohnqualität und zur Energieeffizienz bei.



DIE ZUKUNFT IM BLICK

Fensterprofile, Rohre, Kabelummantelungen, Folien: PVC-Produkte wie diese unterscheiden sich grundlegend, was ihre Verarbeitung, Optik und Nutzungseigenschaften betrifft. Viele Merkmale erlangen sie durch die Zugabe von Zusatzstoffen, sogenannte Additive. Auf die Herstellung grüner Kunststoffadditive hat sich Emery Oleochemicals spezialisiert: mit der Vision, zum Weltmarktführer solcher Substanzen auf Basis erneuerbarer Ressourcen aufzusteigen. Das Unternehmen stellt unter anderem Polymer-Additive her, die vornehmlich für die Produktion moderner PVC-Anwendungen benötigt werden.

Insgesamt vereint Emery Oleochemicals sechs Geschäftsbereiche in seinem Portfolio, darunter die Sparte „Green Polymer Additives“.



Der Einsatz von biobasierten Gleitmitteln in PVC-Profilen verbessert nicht nur die Verarbeitbarkeit, sondern verleiht den Produkten auch ihren edlen Glanz.

Grüne Kunststoffadditive sorgen für glatte Oberflächen von PVC-Rohren, so dass an den Innenwänden kaum Ablagerungen anhaften.

